



Erklärung der Europäischen Liberalen Jugend (LYMEC), der Jungen Liberalen und des Bundesverbands Liberaler Hochschulgruppen nach dem Anschlag auf die Berlin Pride am 25.7.2026.

Diese Woche teilen wir die Trauer und Bestürzung der Berliner Bevölkerung und der gesamten LGBTQ+-Gemeinschaft.

Der schreckliche Anschlag vom Samstag auf Berlins jährliche Pride-Veranstaltung, den Christopher Street Day, hat das, was eigentlich eine Zeit der Liebe, des Feierns und der Akzeptanz hätte sein sollen, mit unvorstellbarer Traurigkeit überschattet.

Dieser Terrorakt, der sich aus blindem Hass gegen die LGBTQ+-Community richtete und von einem Mann verübt wurde, der den Behörden als gewalttätiger Extremist mit islamistischen Verbindungen bekannt war, kostete tragischerweise einen Menschen das Leben, hinterließ mehrere weitere mit lebensbedrohlichen Verletzungen und fügte unzähligen anderen Erinnerungen hinzu, die sie für den Rest ihres Lebens verfolgen werden.

Entsetzliche Taten wie diese zeigen genau, warum der Pride nach wie vor so wichtig ist. Obwohl sich seit den Stonewall-Unruhen im Jahr 1969 vieles zum Besseren gewendet hat, leidet die LGBTQ+-Community weltweit nach wie vor unter Vorurteilen, Diskriminierung und der Androhung von Gewalt.

LYMEC fordert alle europäischen Staats- und Regierungschefs auf, öffentlich und mit Überzeugung auf die Realität einzugehen, die der abscheuliche Anschlag vom Wochenende so deutlich vor Augen führt. Der Fortschritt hat sich in den letzten Jahren nicht nur verlangsamt, sondern es hat eine Kehrtwende gegeben. Die Bedrohungen für unsere Gemeinschaft durch die extreme Rechte und den religiösen Fundamentalismus gehören keineswegs der Vergangenheit an.

LYMEC wird stets an der Seite unserer LGBTQ+-Brüder, -Schwestern und -Geschwister stehen. Wir werden uns weiterhin dafür einsetzen, eine bessere, sicherere und gerechtere Gesellschaft zu schaffen, die unsere europäischen Werte versprechen. Eine Gesellschaft, in der jeder frei und offen leben kann, unabhängig davon, wie er oder sie sich identifiziert oder wen er oder sie liebt.

Heute trauern wir um die Opfer dieses herzerreißenden Anschlags.

Morgen kämpfen wir weiter für eine bessere Welt für unsere Gemeinschaft.

Und wir werden nicht aufhören, bis diese Welt Wirklichkeit geworden ist.

Marten Porte, European Liberal Youth
Finn Flebbe, Junge Liberale
Charles Lübcke, Bundesverband Liberaler Hochschulgruppen

27.7.2026.